

## GOTTESDIENSTE

### Begrüssung und Vorstellung unserer neuen Organistin

Wir haben eine neue Organistin und freuen uns sehr, dass wir Dina Sommerhalder als neue kirchliche Mitarbeiterin unserer Kirchgemeinde begrüßen und den Gemeindegliedern im Gottesdienst am ersten Februarsonntag vorstellen dürfen.



Bild: D. Sommerhalder

Dina Sommerhalder hat bereits im Dezember 2022 als Organistin in den Aufführungen der "Zäller Wiehnacht" mitgewirkt und seit ihrer Zusage, unsere neue Kirchenmusikerin zu werden, auch schon je im ersten Sonntagsgottesdienst und im ersten "Fiire mit de Chliine" dieses Jahres gespielt, aber so richtig und offiziell zum ersten Mal wird sie am 2. Februar sichtbar und vor allem auch hörbar in Erscheinung treten in einem Gottesdienst, in dem sie nicht einfach ganz gewöhnlich Eingangs-, Ausgangs- und Zwischenspiele spielt und die Liedbegleitung übernimmt, sondern sich in einer besonderen Feier mit ganz bewusst mehr Musik als Worte präsentiert.

Wir sind alle eingeladen, diesen besonderen Gottesdienst zu geniessen und durch eine zahlreiche Teilnahme Dina Sommerhalder ganz herzlich willkommen zu heissen! **RSf**

**Sonntag, 2. Februar, 9.30 Uhr**

### Gottesdienst mit Öllampe und Gemeindebrief aus Rüti

Nach der Bezirkskonferenz am 9. März 2024 bei uns in Grüningen, an der alle reformierten Kirchgemeinden des Bezirks Hinwil mit einer Delegation von Kirchenpfleger:innen und Pfarrpersonen vertreten waren, ging eine Öllampe von Grüningen aus auf eine Reise durch den ganzen Bezirk und wurde Monat für Monat von einer Kirchgemeinde zur anderen weitergereicht und zusammen mit einem Gemeindebrief mit Segenswünschen in einem Gottesdienst überreicht. Am 5. Mai 2024 haben wir Grüninger:innen als Erste die Öllampe und unseren Gemeindebrief in einem SonntagsPraise in Gossau unseren Nachbarn überbracht. Am 9. Februar kommt die Öllampe wieder zu uns zurück.



Foto: RSf

Die Rütner:innen werden bei uns im Gottesdienst zu Gast sein, den Pfarrerin Barbara Pfister und ich gemeinsam gestalten. Ausser der Öllampe und des Gemeindebriefes, der im Gottesdienst verlesen wird, wird die Delegation aus Rüti, hoffentlich begleitet durch viele Rütner Gemeindeglieder, auch noch Brot mitbringen, welches wir beim anschliessenden Apéro miteinander teilen werden.

Genau gleich, wie am Sonntag zuvor, sind wir auch am 9. Februar wieder eingeladen, zahlreich zu erscheinen, um die Rütner:innen herzlich willkommen zu heissen und miteinander vor Gott zu sein. Um diesem Anlass in kirchenmusikalischer Hinsicht eine besondere Note zu verleihen, wird es Musik für Oboe und Orgel/Klavier geben, gespielt von der Oboistin Ana Lomsaridze Arter und unserer neuen Organistin Dina Sommerhalder.

Ich freue mich auf diesen gemeindeverbindenden Gottesdienst und hoffe, dass ihr gerne dabei sein werdet. **RSf**

**Sonntag, 9. Februar, 9.30 Uhr**

## GRÜNINGER KONZERT

Save the date:



Bild: D. Sommerhalder

### HistOrgel - eine Zeitreise durch die Orgelmusikgeschichte

Am **21. März 2025** nimmt Sie unsere Organistin Dina Sommerhalder auf eine musikalische Reise in die Vergangenheit mit. Lassen Sie sich von der Vielseitigkeit der Musik und den unterhaltsamen Geschichten der Orgelwelt begeistern.

**Konzert 19.30 Uhr, Türöffnung 19.15 Uhr**  
anschliessend Apéro

weitere Angaben finden Sie im nächsten Kirchenboten sowie auf unserer Homepage [www.kirchegrueningen.ch](http://www.kirchegrueningen.ch)

## GRATULATIONEN

Folgende Gemeindemitglieder feiern Geburtstag:



Bild: Pixabay

Am 8. Februar  
**Marianne Rusterholz**  
Näsplen 10  
den 85. Geburtstag

Am 14. Februar  
**Ruth Walter**  
Niderwis-Strasse 6  
den 94. Geburtstag

Am 20. Februar  
**Anna Knecht**  
Itziker Dorf-Strasse 36  
den 97. Geburtstag

**Wir freuen uns mit den Jubilarinnen, gratulieren ihnen von ganzem Herzen und wünschen ihnen Gottes Segen auf dem weiteren Lebensweg.**

Die Reformierte Kirchenpflege und das Pfarramt gratulieren gerne allen Jubilarinnen und Jubilaren, die ihren 80igsten, 85igsten, 90igsten oder sogar einen höheren Geburtstag feiern können auf unserer Gemeindeseite. Aus Datenschutzgründen dürfen wir dies jedoch nicht ohne Einwilligung der Jubilarinnen und Jubilaren tun. Unsere Sekretärin, Frau Müller, fragt deshalb alle Geburtstagskinder an, bevor sie die Gratulationen veröffentlicht. Falls jemand es bevorzugt, nicht bei unseren Gratulationen zu erscheinen, kommen wir diesem Wunsch gerne nach.

## RÜCKBLICKE

### Letzte Stunden des Jahres 2024 in der Schlosskirche

Soll ich den Silvesterabend wie gewohnt zuhause verbringen oder etwas Neues Ungewohntes ausprobieren? Ich habe meine Entscheidung nicht bereut.

Der ökumenische Gottesdienst um 17 Uhr mit seiner friedlichen Atmosphäre hat meinem Inneren sehr gut getan. Feine Musik, gemeinsamer Gesang, einige besinnliche Gedanken und eigenes Tun - genau die richtige Mischung für einen Gottesdienst. Warum fehlten die Familien unter den Teilnehmenden?

Anschliessend traf man sich im liebevoll dekorierten Saal und durfte mit den Anwesenden anstossen und einige Worte austauschen. Ich fühlte mich wohl und hatte Freude in Ruhe ein Gespräch mit Freunden und Gemeindemitgliedern zu halten. Es war ein Kommen und Gehen im Saal, die Discobeleuchtung an der weissen Decke war super.

Um halb acht Uhr wurden wir an die Tische gebeten und mit Salat, Spaghetti und verschiedenen Saucen verwöhnt. Eine ungezwungene Atmosphäre verbreitete sich. Bébé und Kleinkinder, ein 13-jähriger, Alleinstehende und Paare, sogar verschiedene Hunde fanden einen Platz an den Tischen. Es wurde viel gelacht und miteinander geplaudert und der Höhepunkt - die Glacecakes - wurden genossen.

Mit Ratespielen, gezeichnet, als Pantomime oder als gesprochener Vortag verging der Abend wie im Fluge, schon war es Zeit sich in die Kälte vor



Bild: RSt

Das Vorbereitungsteam legte sich mächtig ins Zeug und dekorierte den Saal liebevoll.

der Kirche zu begeben. Die mit Frost überzogene Linde und die Dunkelheit sorgten für eine mystische Umgebung. Die zwölf Glockenschläge konnte man deutlich hören, trotz Feuerwerk im Dorf. Sogar das Ritual seit meiner Kindheit, den Sprung von einer Treppe ins neue Jahr, konnte ich ausleben. Im Dunkeln stiess man mit ganz verschiedenen Menschen auf ein gutes neues Jahr an und war dann froh wieder an die Wärme im Saal zu gehen.

Ganz, ganz herzlichen Dank an Alle, die diesen Abend ermöglicht haben. Ein schöner Silvesterbrauch, der hoffentlich eine Fortsetzung erlebt.

**Christine Kaufmann, eine 78 jährige katholische Grüningerin**

## "bimbam swingt" – Disco in der Kirche

Wer den Begriff "Kirche" in erster Linie mit "Gottesdienst am Sonntagmorgen" konnotiert, den mag es allermindestens ungewohnt, vielleicht sogar (be)fremd(lich) angemutet haben, einen Discoabend in der Kirche angekündigt zu sehen.

Doch wer weiss, dass unsere Kirche eigentlich eine Mehrzweckhalle ist, und selber schon erlebt hat, dass sie ausser als Gottesdienstraum auch als Konzertlokal, Theatersaal oder Kino verwendet wird, war vermutlich wenig erstaunt, dass unsere Kirche neuerdings auch eine Disco sein kann.



Bild: RSt

Auf Anregung und Initiative von Claudia Nötzli hat ein ganzes Team von freiwilligen Helfer:innen, die alle angetan waren von der doch eher etwas ungewohnten Idee, aus der Schlosskirche eine Discokirche zu machen, sich ins Zeug gelegt und einen meiner Meinung nach auf der ganzen Linie gelungenen Abend organisiert und durchgeführt.



Bild: V. von Almen

DJ Roger Charbon sorgte für die Musik, es gab eine Bar mit einer grossen Auswahl von ausgefallenen Drinks und farbige Scheinwerfer tauchten den ganzen Raum

abwechslungsweise in blaues, violettes, rotes und grünes Licht. Auf den Orgelpfeifen spiegelten sich kreisende Farbtupfer.

Zeitenweise war die Kirchenmitte voller dicht gedrängter Tanzender, während andere sich am Rande an den Bistrotischen ausruhten (oder vielleicht auch erst noch Mut fassten, sich nach anfänglichem Zögern doch noch auf die Tanzfläche zu wagen).

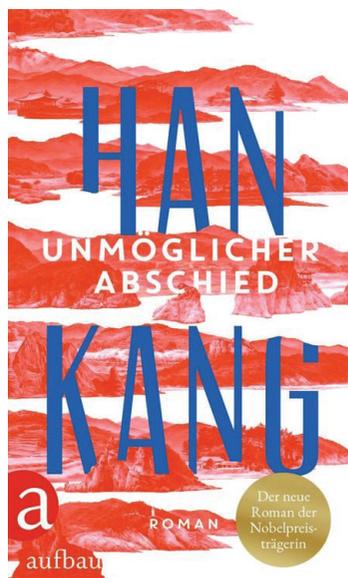


Nachdem ich meinerseits zusammen mit meiner Frau erst kürzlich an einem Tanzkurs teilgenommen habe, der in der Viva Kirche angeboten wurde, war es mir schon fast eine (zu einem gewissen Grad sogar "ökumenische" Ver)pflcht(ung), das dort Gelernte (oder sollte ich richtiger sagen: das wenige nicht schon wieder Vergessene?) hier anzuwenden.

Unsere Kirche zu später Stunde für einmal (aber hoffentlich nicht wortwörtlich nur für diese eine Mal – hoffentlich gibt es das wieder einmal!) als farbenfrohen, bewegten, lauten und lebenslustigen Ort der Begegnung zu erleben, fand ich einzigartig (aber eben: hoffentlich nicht einmalig!).

Herzlichen Dank der Initiantin und ihren Helfer:innen für die Transformation (und in gewisser Weise auch: "Reformation") unserer Kirche zu einer Discokirche. **RSt**

## LESE-ECKE FÜR ERWACHSENE



**Buchzusammenfassung:**  
«Unmöglicher Abschied» von Han Kang

**Nobelpreis für Literatur 2024**  
Der neue grosse Roman von Han Kang

»Unmöglicher Abschied« erzählt die Geschichte einer Freundschaft zwischen zwei Frauen und beleuchtet zugleich ein jahrzehntelang verschwiegenes Kapitel koreanischer Geschichte.

Eines Morgens ruft Inseon ihre Freundin Gyeongha zu sich ins

Krankenhaus von Seoul. Sie hatte einen Unfall und bittet Gyeongha, ihr Zuhause auf der Insel Jeju aufzusuchen, weil ihr kleiner weisser Vogel sterben wird, wenn ihn niemand füttert. Als Gyeongha auf der Insel ankommt, bricht ein Schneesturm herein. Der Weg zu Inseons Haus wird zu einem Überlebenskampf gegen die Kälte, die mit jedem Schritt mehr in sie eindringt. Noch ahnt sie nicht, was sie dort erwartet: die verschüttete Geschichte von Inseons Familie, die eng verbunden ist mit einem lang verdrängten Kapitel koreanischer Geschichte. Han Kangs neuer Roman ist eine Hymne an die Freundschaft und das Erinnern, die Geschichte einer tiefen Liebe im Angesicht unsäglichlicher Gewalt – und eine Feier des Lebens, wie zerbrechlich es auch sein mag. **Nicole Elmer**

Erschienen im Orell Füssli Verlag am 16.12.2024  
Seitenzahl 315  
IBAN 978-3-351-04184-7

## KALENDER

### Gottesdienste

#### Sonntag, 2. Februar

09.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. R. Steinmann

#### Sonntag, 9. Februar

9.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. R. Steinmann und Pfrn. B. Pfister (Rüti), Übergabe Öllampe an Grüningen  
Musik von Ana Lomsaridze Arter (Oboe) und Dina Sommerhalder (Orgel, Klavier)

#### Sonntag, 16. Februar

09.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. Ruedi Jöhl (Kanzeltausch)

#### Sonntag, 25. Februar

09.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. Markus Nägeli

### Kinder und Jugendliche

#### Samstag, 8. Februar

10.00 Uhr, Fiire mit de Chliine Vorbereitungsteam und Pfr. Ruedi Steinmann

### Erwachsene

#### Dienstag, 11. Februar

14.30 Uhr, Bibelstunde und Gesprächsrunde in der Sewo, Pfr. Ruedi Steinmann

### Amtswochen

Mo - Fr. 17.2. - 21.2.2025 und

Mo - Fr. 24.2. - 28.2.2025

Pfr. Markus Nägeli

Tel. 076 446 58 65

### Senioren-Mittagstisch

#### Mittwoch, 5. Februar

11.30 Uhr im Rest. Freihof

## KINDER-RÄTSEL



Quelle: knollmaennchen.de

Was haben eine Kirchenmaus und ein Notenschlüssel gemeinsam?  
Richtig. Es handelt sich um zusammengesetzte Namenwörter, die aus zwei eigenständigen Nomen bestehen.

In neun farbigen Feldern gilt es, die richtigen Wortverbindungen anhand der Bilder zu erraten.

# Schlusspunkt



Lützelsee 1. Januar 2025

„Ein Wintermärchen aus Eis und Stille: Der See ist ganz flach und still, die Berge wachen majestätisch, und jedes Detail ist von Rauhref in ein wunderschönes Kunstwerk verwandelt worden.“

*Bild und Text: Nicole Elmer*

### Kirchenpflege

#### Präsidium, Personelles

Markus Kreienbühl: markus.kreienbuehl@kirchegrueningen.ch  
044 214 63 06

#### Vizepräsidium, Ressourcen

Peter Christen: peter.christen@kirchegrueningen.ch  
044 935 12 62 / 079 934 89 22

#### Gemeindeaufbau, Gottesdienst/Musik, Diakonie, Bildung

Esther Basler: esther.basler@kirchegrueningen.ch  
079 233 95 64

#### Kommunikation:

Nicole Elmer: nicole.elmer@kirchegrueningen.ch  
079 891 72 64

#### Mitgliederbeteiligung, Freiwilligenarbeit

Nicole Wiedmer: nicole.wiedmer@kirchegrueningen.ch  
079 671 26 46

### Pfarramt

Rudolf Steinmann: rudolf.steinmann@kirchegrueningen.ch  
076 405 86 27

### Sekretariat

Karin Müller: karin.mueller@kirchegrueningen.ch  
044 935 55 08

### Sigrist / Sigrist-Stv.

Simon Baumann / Helene Schwarz: sigrist@kirchegrueningen.ch  
076 805 86 27

### Impressum

Verantwortlich für den Grüninger Kirchenboten:  
K. Müller, 044 935 55 08 redaktion@kirchegrueningen.ch  
Weitere Informationen, Berichte und Fotos finden Sie unter  
www.kirchegrueningen.ch

**Einsendeschluss für die Ausgabe 3, März 2025: 6. Februar 2025**